ÜBERSAXEN
GEMEINDE

Protokoll

über die 06. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Mittwoch, 24. September, 19.30 Uhr, im Sitzungszimmer der Gemeinde Übersaxen.

Anwesend

Manfred Vogt, BSc	Dorfliste
Emil Pfitscher	Dorfliste
Mathias Welte	Dorfliste
Konrad Scherrer	Dorfliste
Christian Hagen, DI (FH)	Dorfliste
Mathias Breuß, BSc	Dorfliste
Matthias Fritsch	Dorfliste
Gerhard Müller	Dorfliste
Simone Dünser	Dorfliste
Markus Gstöhl	Dorfliste
Daniel Scherrer	Dorfliste

Entschuldigt

Stefan Fritsch	Dorfliste
Christian Lins, MSc	Dorfliste
Heinz Lins	Dorfliste

Schriftführerin Mag. (FH) Karin Böhler

Bürgermeister Manfred Vogt begrüßt die anwesenden Gemeindervertreter:innen und eröffnet um 19.30 Uhr eine öffentliche Fragestunde. Nachdem keine Frage gestellt wurde, beginnt der Vorsitzende mit der 06. Sitzung der Gemeindevertretung. Es wird festgestellt, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung

P.1. Mitteilungen/Berichte
P.2. Beratung und Beschlussfassung Nachtragsvoranschlag 2025
P.3. Beratung und Beschlussfassung Kanalinspektion Abschnitt 1
P.4. Beratung und Beschlussfassung Vergabevorschlag Wasserbauprojekt BA11, Abschnitt 1
P.5. Beratung und Beschlussfassung Kreditvergabe für BA11
P.6. Beratung und Beschlussfassung Abrechnung Adler+Partner ZT GmbH
P.7. Beratung und Beschlussfassung Ausschuss
P.8. Beratung und Beschlussfassung Delegierte
P.9. Genehmigung der letzten Verhandlungsniederschrift
P.10. Allfälliges

P. 1. Einlauf und Berichte

Wasserschaden Gemeindesaal
Die Trockenbauarbeiten sind zum größten Teil noch nicht erledigt. Das Bauamt Vorderland hat mit allen Akteuren gesprochen, mittlerweile steht ein Betretungsverbot für die ausführende Firma im Raum. Es wird zu einer weiteren Bauverzögerung kommen.

Abfrage zur tatsächlichen Nutzungsintensität von Zweitwohnungen
Die Gemeinde ist aufgrund der Anfrage eines Mitbürgers/einer Mitbürgerin rechtlich verpflichtet, die tatsächliche Nutzung der Zweitwohnungen in Übersaxen abfragen. Die Definition eines Zweitwohnsitzes ist im Einzelfall zu betrachten, daher ist der Sinn der Abfrage zu hinterfragen.

Skilift Eintrittspreise
Die Preisliste des Skilifts Gröllerkopf bleibt gleich wie vergangenes Jahr, nur die Jahrgänge müssen geändert werden.

Grünmülldeponie
Das Land Vorarlberg hat die Grünmülldeponie in Übersaxen geprüft. Mängel wurden mittlerweile behoben und die Grünmülldeponie wurde vom Land Vorarlberg abgenommen. Derzeit liegt der Entwurf einer neue, bundesweiten Kompostierverordnung vor, welche auch zu Veränderungen beim Übersaxner Grünmüllplatz führen wird. Zudem wird die Videoüberwachung bei der Grünmülldeponie modernisiert.

Senkungen Friedhof
Am 29. September 2025 findet nochmals eine Begehung mit der Pfarre statt, bei welcher die Bereiche und Gräber, die zu sanieren sind, nochmals bestimmt werden. Anschließend findet ein Termin mit allen Betroffenen statt.

Kindergarten
Die gesetzlich vorgegebene Personalstärke wurde erreicht, obwohl sich die Nachbesetzung herausfordernd gestaltet hat. Der Bürgermeister bedankt sich für den großen Einsatz der Mitarbeiter:innen in Anbetracht der knappen Personalsituation.

Rutschungen im Rüfitobel
Die starken Regenfälle vom 21. August haben bei den Rüfitobelquellen zu Rutschungen und Unterspülungen geführt. Aufgrund der angesagten Starkregenfälle für 28. August 2025 musste die Gemeinde dies schnellstmöglich beheben. Die Sektion Wildbach- und Lawinenverbauung hat uns angeboten, den Schaden zu sanieren. Die Kosten von 7.000 Euro werden im Gemeindevorstand entschieden.

Straßenbeleuchtung Balengsweg
Die Straßenbeleuchtung im Balengsweg ist teilweise defekt. Auch an anderen Stellen im Ort gibt es einige Leuchten, die nicht funktionieren. Die Gemeinde weiß Bescheid und wird sich darum kümmern.

Vorarlberg Tourismus
Der Bodensee-Vorarlberg Tourismus hat ein neues Konzept zur ÖPNV Gästekarte präsentiert. In diesem Zusammenhang wird der Bodensee Vorarlberg Tourismus in Zukunft auch die Abrechnung der Gästetaxe übernehmen.

P.2. Beratung und Beschlussfassung Nachtragsvoranschlag 2025
Aufgrund einer verzögerten Auszahlung der Förderung zur Fassadensanierung des Dorfhauses müssen wir einen Nachtragsvoranschlag in Höhe von 116.600 Euro beschließen.

Beschluss
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den 1. Nachtragsvoranschlag 2025 gemäß § 76 Abs. 5 iVm. §§ 73 f Gemeindegesetz (GG), LGBl. Nr. 40/1985 i.d.g.F. wie folgt

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	0,00	0,00
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	0,00	0,00
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	0,00	0,00
Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	116.600,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	116.600,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen / Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	0,00	0,00

P. 3. Beratung und Beschlussfassung Kanalispektion Abschnitt 1
Wie im Voranschlag vorgesehen, muss die Gemeinde Übersaxen alle zehn Jahre eine Kanalinspektion durchführen, um den Zustand des Kanals herauszufinden. Die Ausschreibung wurde vom Bauamt Vorderland durchgeführt und an insgesamt drei Unternehmen gesendet. Alle drei Unternehmen haben fristgerecht ein Angebot (netto) für die Arbeiten abgegeben:

1. Helbock, 6890 Lustenau	23.188,00 €	
2. Fetzel, 6824 Schlins	23.721,00 €	+ 2,30 %
3. KWS, 6841 Mäder	28.407,00 €	+ 22,51 %

<u>Beschluss</u>
Die Gemeindevertretung Übersaxen folgt der Empfehlung des Bauamts Vorderland und beschließt einstimmig die Vergabe des Auftrags an die Firma Helbok aus Lustenau mit der Kanalinspektion beim Abschnitt 1 mit der Angebotssumme von netto 23.188,00 Euro netto.

P.4. Beratung und Beschlussfassung Vergabevorschlag Wasserbauprojekt BA 11, Abschnitt 1

Die Ausschreibung für den Neubau der Wasserleitung im Rainberg wurde durchgeführt. Die Angebotsöffnung fand am 29.Juli 2025 statt. Dabei wurden folgende Angebote für die Baumeisterarbeiten abgegeben:

WVA Übersaxen BA 11 — Seite 1/1
Baumeisterarbeiten
Preisspiegel nach Angebotssummen — 29.07.2025

Angebot Nr.	Biettername	S	R	Summe LV	Aufschl./Nachl.	Gesamtpreis	USt %	USt-Betrag	Angebotspreis	% Diff.	Grafik
Alle Leistungsgruppen angeboten:											
A001	Gort Hermann	G	001	137 000,00	0,00 0,00 %	137 000,00	20,00	27 400,00	164 400,00	0,00 %	
A004	Hilti & Jehle GmbH	G	002	142 278,36	0,00 0,00 %	142 278,36	20,00	28 455,67	170 734,03	3,85 %	
A002	Nägele Hoch und Tiefbau Gmt	G	003	149 109,99	0,00 0,00 %	149 109,99	20,00	29 822,00	178 931,99	8,84 %	
A003	Madlener Bau GmbH	G	004	172 700,70	0,00 0,00 %	172 700,70	20,00	34 540,14	207 240,84	26,06 %	
A005	Wilhelm+Mayer Bau GmbH	G	005	173 054,07	0,00 0,00 %	173 054,07	20,00	34 610,81	207 664,88	26,32 %	

Die bauleitende Firma Lins Mock GmbH empfiehlt eine Vergabe der Baumeisterarbeiten für das Wasserbauprojekt BA11 für netto 137.000 Euro an die Firma Hermann Gort Ges.m.b.H. Frastanz. Für das Liefern und Verlegen der Wasserleitungsanlagen hat nur die Firma Ing. Roland Frick GmbH Sulz ein Angebot zum Preis von netto 109.933,58 Euro gelegt.

Die erforderlichen Gutachten sind durchwegs positiv, allerdings ist der Bescheid noch nicht bei der Gemeinde eingetroffen. Die Leitung wird unter der Straße neu gegraben und im Zuge dessen werden auch die Straße sowie die Hausanschlüsse neu gemacht.

<u>Beschluss</u>
Die Gemeindevertretung Übersaxen folgt einstimmig dem Vergabevorschlag der Firma Lins Mock GmbH. Die Vergabe der Baumeisterarbeiten für WVA BA11 wird für netto 137.000 Euro an die Firma Hermann Gort Ges.m.b.H., Frastanz und das Liefern und Verlegen der Wasserleitungsanlage werden zum Preis von netto 109.933,58 Euro an die Firma Ing. Roland Frick GmbH, Sulz vergeben.

P.5. Beratung und Beschlussfassung Kreditvergabe für BA11
Die Finanzierung des Wasserbauprojekts BA11 muss über einen Kredit durchgeführt werden. Hierzu wurde seitens der Finanzverwaltung ein Kredit für die notwendigen 900.000 Euro ausgeschrieben. Es haben zwei Banken angeboten. Die Förderquote wird zwischen 45 und 50 Prozent liegen, wobei die Förderung vom Land Vorarlberg in Annuitätenzuschüssen und nicht als Einmalzahlungen ausgezahlt. Der Finanzausschuss spricht sich für eine Finanzierung mit einem Fixzinssatz von 3,499 % p.a. auf 20 Jahre (Gesamtlaufzeit 25 Jahre) bei der Hypo Vorarlberg aus. Damit ist eine Planungssicherheit und Kalkulierbarkeit für die Gemeinde über einen langen Zeitraum gegeben.

Beschluss
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass ein Darlehensvertrag von 900.000 Euro zum Fixzinssatz von 3,499 % p.a. bei der Hypo Vorarlberg Bank AG abgeschlossen wird.

P.6. Beratung und Beschlussfassung Abrechnung Adler+Partner ZT GmbH
Die Firma Adler und Partner hat der Gemeinde für die Tätigkeiten zum Wasserbauprojekt BA 09 die Abschlussrechnungen übermittelt. Das Projekt wurde bereits im Jahr 2023 abgeschlossen und ist somit nicht im aktuellen Voranschlag aufgenommen.

Beschluss
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Rechnungen 25/031 zum Preis von brutto 11.894,10 Euro und 25/032 zum Preis von 4.768,80 Euro der Firma Adler+Partner ZT GmbH zu begleichen.

P.7. Beratung und Beschlussfassung Ausschuss
In der Klausur 2025 wurde die Einrichtung folgender neue Ausschüsse vorgeschlagen:

Wintersportausschuss
Konrad Scherrer
Daniel Scherrer
Markus Gstöhl
Christian Hagen

Innovationsausschuss
Christian Lins
Manfred Vogt
Gerhard Müller
Simone Dünser

In Hinblick auf die Zukunft des Skiliftes Gröllerkopf muss klar sein, dass der Wintersportausschuss sich um den Betrieb des Skiliftes kümmert und der Finanzausschuss die finanziellen Aspekte beleuchtet. Ebenso muss frühzeitig definiert werden, zu welchen Zeitpunkt und zu welchen Themen die Zusammenarbeit/Vernetzung beide Ausschüsse notwendig ist.

Beschluss
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Wintersportausschuss und den Innovationsausschuss in der vorliegenden Fassung.

P.8. Beratung und Beschlussfassung Delegierte
Der Bodensee-Vorarlberg Tourismus hat um zwei Delegierte der Gemeinde Übersaxen angefragt.

Beschluss
Die Gemeindevertretung beschließt, dass als Delegierte zum Bodensee-Vorarlberg Tourismus Manfred Vogt als Mitglied und Daniel Scherrer als Ersatzmitglied entsendet werden.

P.9. Genehmigung der letzten Verhandlungsniederschrift
Vize-Bürgermeister Emil Pfitscher beantragt, den Tagesordnungspunkt P.9. im Protokoll der 05. Sitzung der Gemeindevertretung vom 27. August 2025 wie folgt zu ändern:

Thema 1: Erweiterung des Raumplanungsbeirats
Der Raumplanungsbeirat der Gemeinde soll um Herrn Christian Hagen erweitert werden.
Herr Hagen wurde bereits im Vorfeld kontaktiert und hat seine Zustimmung zur Mitarbeit gegeben.
Ziel ist es, die Expertise im Bereich Raumplanung zu stärken und die Entscheidungsprozesse zu unterstützen.

Beschluss
Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Aufnahme von Christian Hagen in den Raumplanungsbeirat.

Thema 2: Zukunft des Skilifts Übersaxen und Ausschussstruktur
Im Gemeindevorstand wurde die Gründung eines neuen Ausschusses diskutiert, der sich mit der zukünftigen Nutzung des Skilifts Übersaxen befassen soll. Dieser Ausschuss soll einen zahlenbasierten Plan erarbeiten, der sowohl eine rentable Weiterführung als auch eine mögliche Variante für den Abbau des Skilifts berücksichtigt. Die Diskussion dreht sich um die Frage, ob dieses Thema im neu zu gründenden Wintersportausschuss, im Finanzausschuss oder in einem eigenen Ausschuss behandelt werden soll. Ein Ergebnis wird bis zum zweiten Quartal 2026 erwartet. Der Bürgermeister bedankt sich bei Konrad Scherrer und Daniel Scherrer für ihren langjährigen Einsatz zum Erhalt des Skilifts.

Vertagung
Die Entscheidung zur Gründung bzw. Zuweisung des Wintersportausschusses wird auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung vertagt.

Beschluss
Das Protokoll über die 05. Sitzung der Gemeindevertretung vom 27. August 2025 wird mit obiger Änderung genehmigt.

P.10. Allfälliges

Aktueller Stand Krone
Matthias Welte fragt nach, wie der Stand beim Gasthaus Krone ist. Ein potenzieller Pächter wird sich morgen beim Bürgermeister melden.

Mulchen beim Skilift
Gemeindevertreter Markus Gstöhl fragt an, ob für das Mulchen des Skilifts eine Entschädigung bezahlt wird. Bürgermeister Manfred Vogt bestätigt die Auszahlung der Entschädigung.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20.39 Uhr.

Manfred Vogt

Bürgermeister
Manfred Vogt

Karin Böhler

Schriftführerin
Karin Böhler